

Gruppe: Schriftsteller

Aretinstraße

Erstnennung: 1912

Stadtbezirk: 18. Untergiesing - Harlaching (Harlaching)

Stadtbezirk alt: 18. Untergiesing-Harlaching

Aretin, Karl Maria Freiherr von * 4.7.1796 [Wetzlar] | + 29.4.1868 [Berlin]

Weitere Beschreibungen

47. Aventinstraße. Verbindet in Fortsetzung der Kohlstraße den Baaderplatz mit der Klenzestraße.

Z. E. an Aventinus, eigentlich Johannes Turmair ***) gemäß der Sitte seiner Zeit nach der latinisierten Namensform seiner Vaterstadt Abensberg a. d. D. (Aventium) genannt. Derselbe war aus- gezeichneter Humanist und Historiker des 16. Jahrhunderts; geboren 4. Juli 1477, studierte seit 1495 zu Ingolstadt, Wien, Krakau und Paris, ließ sich 1507 zu Ingolstadt nieder, ward 1509 Hofmeister der Prinzen Ludwig und Ernst von Bayern, begleitete letzteren 1515 und 1516 auf einer Reise durch Italien und übernahm nach seiner Rückkehr das Amt eines bayerischen Geschichtsschreibers. Seine freimütigen Aeußerungen über kirchliche Mißbräuche zogen ihm den Haß der Geistlichen zu und veranlaßten 1528 seine Gefangennehmung, die nur auf Verwendung des bayerischen Kanzlers L. v. Eck wieder auf- gehoben wurde. Seitdem lebte Aventin teils zu Abensberg, teils in Regensburg, wo er 9. Januar 1534 starb. Im Jahre 1861 ist ihm in seiner Vaterstadt ein Denkmal errichtet worden. Seine Hauptwerke sind die Annales Bojorum und deren populäre Bearbeitung in deutscher Sprache, die »Chronika«. Eine Gesamtausgabe von Aventins Werken in 5 Bänden veranstaltete die bayerische Akademie der Wissenschaften 1880?84. Seine i. J. 1826 von Ferdinand Pallarich aus Dresden in Rom verfertigte Büste befindet sich in der Ruhmeshalle. Die Straße trägt seinen Namen seit 18. März 1887 und wurde bei den Erwägungen hervorgehoben, daß Aventin dem bayerischen Volke unter diesem Namen wohl bekannt sei und daß hienach die Bezeichnung »Turmairstraße« ihren Zweck zum Teil verfehlen würde.

<i>*) Vgl. Bayerische Bibliothek 10. Band; Stumpf, deukwürdige Bayern, S. 77</i>

1894 - Rambaldi

Karl Maria Freiherr von Aretin, bayerischer Kämmerer, Geheimer und Reichsrat, Vorstand des Geh. Haus- und Staatsarchivs und des bayerischen Nationalmuseums, das er im Auftrag König Maximilians II. gegründet hat; * 4.7.1796 Wetzlar, ? 29.4.1868 Berlin.

1943 - Adressbuch

Aretinstraße: Karl Maria Freiherr von Aretin (1796-1868), Wirkl. Geh. Rat, Historiker, errichtete im Auftrag König Max II. das Bayerische Nationalmuseum. *1912

1965 - Baureferat

Kategorie: Diplomat , Historiker, Kunstforscher

Gruppe: Bayerische Akademie der Wissenschaften, Bayerisches Nationalmuseum

Bassermannstraße

Umbenennung: 1947

Stadtbezirk: 21. Pasing-Obermenzing (Obermenzing)

Stadtbezirk alt: 37. Obermenzing

Bassermann-Jordan, Ernst von * 17.7.1876 [Deidesheim] | + 9.10.1932 [München]

Weitere Beschreibungen

Bassermannstraße: 1. Profesor Dr. Ernst von Bassermann-Jordan (1876-1932), Kunsthistoriker, Schauspielkritiker in München, Sammler und Verfasser kunsthistorischer Werke. 2. Albert Bassermann (1867-1952), berühmter Schauspieler, Träger des Iffland-Rings. *1947

1965 - Baureferat

Kategorie: Kunsthistoriker, Uhrensammler, Sammler

Gruppe: Bayerisches Nationalmuseum

Wilhelm-Riehl-Straße

Erstnennung: 1925

Stadtbezirk: 25. Laim (Friedenheim)

Stadtbezirk alt: 25. Laim

Riehl, Wilhelm Heinrich von * 6.5.1823 [Biebrich] | + 16.11.1897 [München]

Alter Nördlicher Friedhof - Sektion: 012 - Reihe: 1 - Nummer: 33

Weitere Beschreibungen

Wilhelm-Riehl-Straße: Wilhelm Heinrich von Riehl (1823-1897), Kulturhistoriker, Soziologe und Novellist, Direktor des bayer. Nationalmuseums. *1925

1965 - Baureferat

Kategorie: Kulturhistoriker, Schriftsteller

Gruppe: Bayerische Akademie der Wissenschaften, LMU, Bayerisches Nationalmuseum
